



# Christophorus-Werkstätten

Anerkannte Werkstatt für behinderte Menschen

SAMARITERANSTALTEN

## Wer sind Ihre Ansprechpartner?

Bei allen Fragen und Wünschen zur beruflichen Rehabilitation steht Ihnen das Team des Sozialen Dienstes in den Christophorus-Werkstätten wochentags von 7:15 - 15:45 Uhr und nach telefonischer Rücksprache auch außerhalb dieser Zeiten zur Verfügung.

Frau Thede-Gelhaar, Frau Gürtler, Frau Boege  
 Telefon: 03361 / 567-426, -481, -483

## Weitere Informationen:

Postanschrift: Christophorus-Werkstätten  
 Am Bahndamm 9 · 15517 Fürstenwalde

Telefon: 03361 / 567-400  
 Telefax: 03361 / 567-444

E-Mail: [info@christophorus-werkstaetten.de](mailto:info@christophorus-werkstaetten.de)  
 Internet: [www.christophorus-werkstaetten.de](http://www.christophorus-werkstaetten.de)

## Wie finden Sie uns?

Die Christophorus-Werkstätten liegen am südöstlichen Stadtrand von Fürstenwalde, im Gewerbegebiet Tränkeweg. Sie erreichen uns über die Einfahrt Am Bahndamm. Bitte parken Sie auf der Freifläche direkt vor den Christophorus-Werkstätten.



Eine Information für Menschen mit Behinderung, für Eltern, Betreuer und Bezugspersonen



## Christophorus-Werkstätten

### Was sollten Sie über uns wissen?

Die Christophorus-Werkstätten sind eine Einrichtung zur Eingliederung von Menschen mit Behinderung in das Arbeitsleben. Sie stehen allen Menschen offen, die wegen der Art und Schwere ihrer Behinderung nicht, noch nicht oder noch nicht wieder auf dem Allgemeinen Arbeitsmarkt tätig sein können.

### Was bieten wir Ihnen?

Die Christophorus-Werkstätten erfüllen einen dualen Auftrag. Sie sind ein leistungsfähiger Produktions- und Dienstleistungsbetrieb, der sich auf die individuellen Voraussetzungen seiner Mitarbeiter mit Behinderung einstellt und deren ganzheitliche Persönlichkeit fördert.

Dafür steht ein großes Spektrum unterschiedlichster Arbeitsplätze innerhalb und außerhalb der Werkstatt zur Verfügung. Dazu gehören die Bereiche:

- Holz · Textil · Keramik · Polsterei · Siebdruck
- Individuelle Fahrzeugaufbereitung und -pflege
- Behindertengerechter Fahrzeugumbau
- Industrielle Montage
- Papierweiterverarbeitung
- Kantine/Verteilerküche
- Hauswirtschaftsdienst
- Garten- und Landschaftspflege
- Externe Dienstleistungsgruppen
- Einzelarbeitsplätze

In unserer Außenstelle Horizont-Werkstatt in Görsdorf bei Beeskow bieten wir in ländlicher Umgebung für 36 Menschen mit Behinderung Arbeit in den Gewerken Holz und Industrielle Montage.

Für Menschen mit psychischen Erkrankungen und Suchterkrankungen stehen in unserer zentral gelegenen Außenarbeitsgruppe „Tandem“ in Fürstenwalde 30 Arbeitsplätze in der Kerzenproduktion, der Lederverarbeitung und im Fahrradservice zur Verfügung.

Die Vorbereitung auf die Arbeitsplätze erfolgt durch eine zweijährige Berufliche Bildungsmaßnahme. Das entsprechende Leistungsangebot richtet sich nach den Anforderungen und Voraussetzungen des einzelnen Menschen mit Behinderung.

Im Förder- und Beschäftigungsbereich werden Menschen auf den Übergang in eine Berufliche Bildungsmaßnahme vorbereitet, die wegen der Schwere ihrer Behinderung im Vorfeld eine intensive Vorbereitung benötigen.

Über das Arbeitsangebot hinaus werden während der Arbeitszeit persönlichkeitsbildende Maßnahmen angeboten. Dazu gehören Erwachsenenbildung, therapeutische Angebote wie Logopädie, Musiktherapie und Physiotherapie, begleitende Angebote wie Schwimmen, Ma-

len und Gestalten, Fußball, Trommeln und gemeinsame Aktivitäten wie Gruppenfahrten, Weihnachtsfeiern u.a.

### Wie erfolgt die Werkstattaufnahme?

Schulabgänger von Förderschulen werden durch die Agentur für Arbeit über die Möglichkeit einer Tätigkeit in einer Werkstatt informiert und auf Wunsch weitervermittelt. Andere Interessenten können einen formlosen Antrag auf Werkstattaufnahme bei dem für sie zuständigen Kostenträger stellen oder diesen über die Werkstatt weiterleiten lassen. Der Kostenträger befindet unter Berücksichtigung der gesetzlichen Bestimmungen über den Aufnahmeantrag.

